

Die **Planungsgemeinschaft LebensART GbR**

trifft sich **jeden Montag**.

Auf der Grundlage eines Kooperationsvertrages mit der WBG Lünen werden hier alle Fragen der Planung mit der Architektin erarbeitet und entschieden.

Wir suchen

unternehmungslustige und aktive Menschen, die mit uns zusammen dieses Abenteuer wagen.

Sie brauchen

- etwas Zeit
- ein wenig Engagement
- Diskussionsfreudigkeit
- Kompromissbereitschaft
- und Mut

Besuchen Sie uns im Internet

www.lebensart-lh.de



Möchten Sie sich informieren?

Möchten Sie bei uns mitmachen?

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht:

**Planungsgemeinschaft LebensArt GbR
Gertrud Meyer zum Alten Borgloh
Altes Freibad 6
59348 Lüdinghausen**

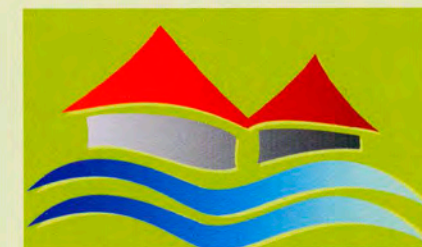
Tel.: 0 25 91 / 89 30 28

Mail kontakt@lebensart-lh.de

alternativ:

Marlies Schubert

Tel.: 0 25 91 / 94 96 37



LebensART
Lüdinghausen e.V.



**Verlässliche
Nachbarschaft**

**Mehrgenerationen-
Wohnprojekt**

Wie und wo
möchten Sie eigentlich wohnen?

Träumen Sie von einem neuen
Zuhause- **stadtnah und doch ruhig?**

Wünschen Sie sich eine **gute**
Nachbarschaft, auf die Sie
sich verlassen können?

Möchten Sie Ihren Nachbarn
gelegentlich oder regelmäßig
Hilfe anbieten?

Lieben Sie **Kontakte und**
Begegnungen?

Dann ist unser Wohnprojekt
das Richtige für Sie!



Stadtnah und ruhig gelegen werden in
Lüdinghausen (Baugebiet Stadtfeld II,
Dietrich-Bonhoeffer-Ring)
- hinter "Bruno Kleine" - von der
Wohnungsbaugenossenschaft Lünen
18 Wohnungen errichtet.

Unter dem Dach des Vereins
LebensART Lüdinghausen e. V. realisiert
die **Planungsgemeinschaft LebensART GbR**
dieses Gemeinschaftsprojekt.



Verantwortliche
Architektin ist
Dipl.-Ing. Sabine Scherra,
Lüdinghausen.

*In Respekt vor der Unterschiedlichkeit der
Menschen und Achtsamkeit für jeden wollen
wir miteinander wohnen. In verlässlicher
solidarischer Nachbarschaft werden alte und
junge Menschen - mit Kindern oder als Paare -
und Singles in einer Wohnanlage
zusammenleben, die in Selbstbestimmung
durch die Bewohnerinnen und
Bewohner mit Leben gefüllt wird.*

*In 18 Wohnungen unterschiedlicher
Größe (55 - 100 m²), komplettiert
durch diverse Gemeinschaftsräume
drinnen und draußen, sollen Voraus-
setzungen geschaffen werden, das
Prinzip der Solidarität zu leben.
Menschen jeden Alters werden sich in
Fähigkeiten und Interessen ergänzen.*

*Das Projekt wird keinen Pflegedienst und kein
Pflegeheim ersetzen können, aber die
Bewältigung des Alltags für Hilfsbedürftige
und Familien erleichtern.*

